SIWF-Geschäftsbericht 2021

2021 – das Jahr der Neuorientierung

Monika Brodmann Maeder[a], Christoph Hänggeli[b]

[a] PD Dr. med., Präsidentin SIWF; [b] Rechtsanwalt, Geschäftsführer SIWF

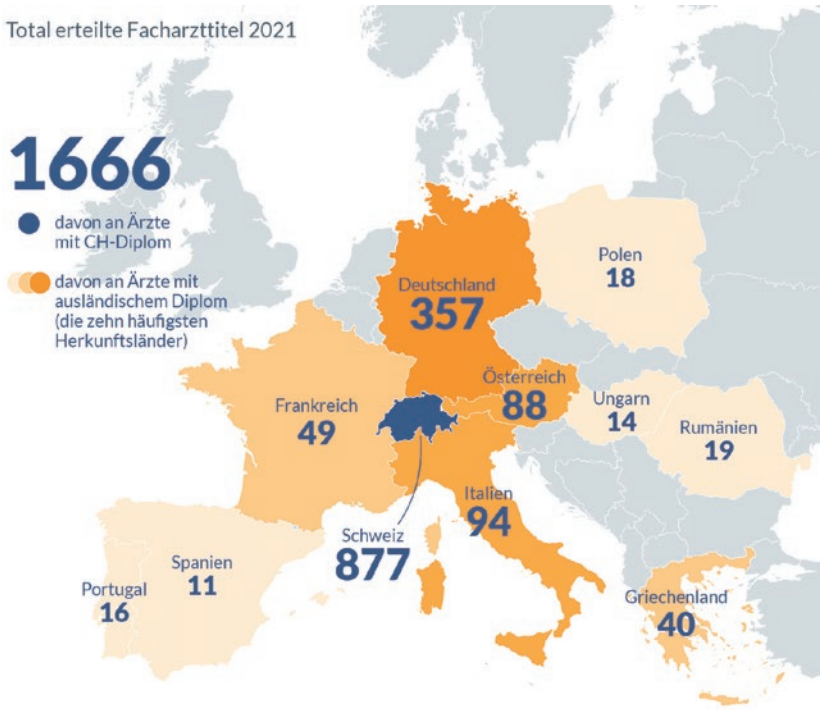
Neue Präsidentin, neue Schwerpunkte: 2021 war für das SIWF ein Jahr der Veränderung und der Neuorientierung. Seit Anfang Februar stand mit Monika Brodmann Maeder zum ersten Mal eine Frau an der Spitze des SIWF und löste Werner Bauer ab, der dieses Amt zuvor über elf Jahre geprägt hatte.

Die Neuorientierung betraf nicht nur das Präsidium des SIWF, sondern auch die ärztliche Weiterbildung. Die Umstellung der Weiterbildung auf kompetenzbasierte Bildung ist eines der grössten Projekte, das das SIWF 2021 begonnen hatte, es über die nächsten Jahre in Atem halten und die Qualität der Weiter- und Fortbildung positiv beeinflussen wird.

Nach wie vor einen grossen Einfluss auf das SIWF hatte auch im Jahr 2021 Corona. Zumindest hatte sich das Weiterbildungsangebot massiv verbessert, nachdem es im Vorjahr zum grossen Teil ausgefallen war. Und auch in der Fortbildung konnten erneut «Covid-Gutschriften» in Form von Credits zugesprochen werden.

Wiederum stattgefunden hatte 2021 das MedEd-Symposium, das im Zeichen von Digitalisierung, Interprofessionalität und Medizinethik stand.

Die Geschäftsleitung (v.l.n.r.): Monika Brodmann Maeder, Präsidentin; Giatgen A. Spinas, Weiterbildungsprogramme; Jean Pierre Keller, Weiterbildungsstätten; Christoph Hänggeli, Geschäftsführer. Es fehlt: Raphael Stolz, Fortbildung.



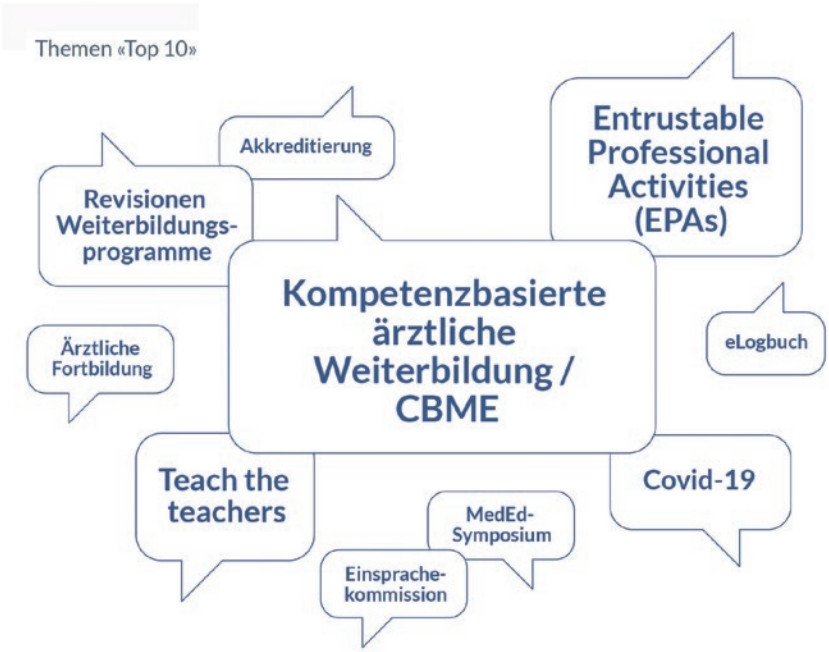
Aus den Ressorts der Vizepräsidenten

Längst anstehende Revisionen von Weiterbildungsprogrammen und vier neu geschaffene Schwerpunkte standen im Berichtsjahr im Mittelpunkt der Tätigkeiten des Ressorts «Weiterbildungsprogramme». Die Schweizerische Gesellschaft für Kardiologie legte dabei als erste Fachgesellschaft ein Weiterbildungsprogramm vor, das auf dem Nachweis erworbener und erfüllter fachlicher Kompetenzen basiert – ein wichtiger Schritt in Richtung kompetenzbasierte Weiterbildung.

Im Ressort «Weiterbildungsstätten» standen die Anerkennung von Weiterbildungsstätten und die Visitationen an der Tagesordnung. 2021 fanden fast 200 Visitationen statt – ein neuer Rekord.

Die Arbeiten innerhalb des Ressorts «Fortbildung» waren wiederum stark von Corona geprägt. Es hat sich in-

Published under the copyright license "Attribution – Non-Commercial – NoDerivatives 4.0". No commercial reuse without permission. See: http://emh.ch/en/services/permissions.html



des gezeigt, dass sich Online-Fortbildungen wie auch Hybridveranstaltungen sehr gut etabliert haben.

Aus den Bereichen

Die Geschäftsstelle des SIWF unter der Leitung von Christoph Hänggeli bildet die administrative Drehscheibe des SIWF und dient Ärztinnen und Ärzten bzw. Institutionen und Behörden als zentrale Anlaufstelle in Bezug auf die ärztliche Weiter- und Fortbildung. Die fünf Bereiche – Allgemeines Sekretariat, Internationales, Diplome, Weiterbildungsstätten und Medizininformatik – kümmern sich um die reibungslose Abwicklung aller laufenden Geschäfte.

Das Allgemeine Sekretariat administriert die zentralen legislativen Organe des SIWF. Geschäftsleitung und Vorstand revidierten im Berichtsjahr an elf Sitzungen insgesamt 24 Weiterbildungsprogramme (Facharzttitel und Schwerpunkte) und 4 Fähigkeitsprogramme und schufen unter anderem den neuen Schwerpunkt «Spezialisierte Kinderchirurgie».

Rund 800 Mailanfragen von Ärztinnen und Ärzten beantworteten die Mitarbeitenden des Bereichs «Internationales». Sie unterstützten die Ärztinnen und Ärzte u.a. bei der Anerkennung von Diplomen, informierten sie über das Schweizer Weiterbildungssystem oder stellten solchen mit ausländischem Arztdiplom Bescheinigungen über in der Schweiz absolvierte Weiterbildungsperioden aus.

Zuständig für die Erteilung der über 80 verschiedenen Facharzttitel und Schwerpunkte ist der Bereich «Diplome». Die Mitarbeitenden überprüften im Berichtsjahr u.a. rund 3000 Titelgesuche und Standortbestimmungen von Ärztinnen und Ärzten in Weiterbildung, erstellten dazu Stellungnahmen zuhanden der Titelkommission und verfassten im Anschluss rechtsverbindliche Entscheide zuhanden der Kandidatinnen und Kandidaten. Im Berichtsjahr wurden total 1666 Facharzttitel erteilt.

Um die Anerkennung der Weiterbildungsstätten kümmern sich die Mitarbeitenden des Bereichs «Weiterbildungsstätten». Sie anerkannten im Berichtsjahr 332 neue Weiterbildungsstätten, reevaluierten bzw. bestätigten 339 Weiterbildungsstätten und strichen 123 Weiterbildungsstätten von der Liste der anerkannten Institutionen.

Der neu geschaffene Bereich «Medizininformatik» entwickelt und betreut die Applikationen des SIWF, darunter das eLogbuch und die Fortbildungsplattform. Die digitale Transformation des SIWF und seiner Arbeitsabläufe stand im Zentrum der Arbeit.

Lesen Sie mehr dazu im soeben veröffentlichten SIWF-Geschäftsbericht, neu hier zu finden als Online-Version: https://report2021.siwf.ch

Bildnachweis: Tobias Schmid / SIWF

Die Bereichsleiterinnen und Bereichsleiter (v.l.n.r.): Petra Bucher, Allgemeines Sekretariat; Alexandra Baptista, Diplome; Lukas Wyss, Medizininformatik; Renate Jungo, Weiterbildungsstätten; Barbara Linder, Internationales.

Schweizerisches Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung SIWF
Elfenstrasse 18
Postfach
CH-3000 Bern 16
Tel. 031 503 06 00
info[at]siwf.ch

Published under the copyright license "Attribution – Non-Commercial – NoDerivatives 4.0". No commercial reuse without permission. See: http://emh.ch/en/services/permissions.html